

Anforderungen Austragungsort Maßnahmen Nationalmannschaften

Die Nationalmannschaften sind mit ihren Maßnahmen immer wieder Botschafter und Multiplikatoren für den Hockeysport in Deutschland. Wir wollen mit unseren Teams auch weiterhin in Hockeydeutschland präsent sein und unsere Maßnahmen immer wieder an verschiedenen Standorten in Deutschland verteilen. Durch die Einführung der FIH ProLeague haben sich jedoch für die DANAS und Honamas die Möglichkeiten deutlich verkleinert noch selbstbestimmt Freundschaftsländerspiele durchführen zu können. Sollte es dennoch mal den Bedarf für die Ausrichtung von Länderspielen oder Nationenturnieren der Olympiakader geben, werden diese in einem extra Prozess ausgeschrieben. Für interessierte Vereine gibt es allerdings weiterhin das Angebot und die Möglichkeiten Ausrichter von Maßnahmen der U-Teams zu sein. Wobei sich auch für die U-Teams in den letzten Jahren notwendige Bedingungen entwickelt haben, die für eine reibungslose Durchführung von Maßnahmen – speziell für Maßnahmen mit Länderspielen - erforderlich sind. Zudem ist es für die anderen Nationen und uns zwingend erforderlich durch bestimmte logistische und finanzielle Rahmenbedingungen Ressourcen zu erhalten und in unseren Kostenrahmen zu bleiben. Auf der anderen Seite unterstützen wir gerne Maßnahmen des Ausrichters, die zur Eigendarstellung oder Sponsorenakquise vor Ort geplant sind, sofern sie mit uns abgesprochen wurden. Die Rahmenbedingungen für unsere Maßnahmen wollen wir im Folgenden einmal für jeden interessierten Verein darstellen und gleichzeitig einen transparenten Prozess für die Bewerbung und Verteilung der Maßnahmen initiieren. So kann sich noch in diesem Jahr jeder Verein bei uns für eine Maßnahme der Nationalmannschaften im nächsten Jahr bewerben. Da wir abhängig von einem sehr eingeschränkten Terminkalender und den Absprachen mit den anderen Nationen sind, werden wir nur bedingt auf individuelle Terminwünsche o.Ä. eingehen können. Wir bitten hierfür um Verständnis. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und vielleicht eine gemeinsame Veranstaltung im nächsten Jahr.

Grundlegend notwendige Bedingungen für die Durchführung einer Maßnahme der Nationalmannschaften:

Unterbringung:

- / Bei der Bewerbung für eine Maßnahme sollte es von Seiten des Ausrichters Vorschläge für die Unterbringung der Mannschaften mit entsprechend vorverhandelten Konditionen geben.
- / Die Unterbringung sollte wenn möglich in Laufdistanz von der Hockeyanlage sein.

- / Sofern die Unterbringung nicht in Laufdistanz zur Hockeyanlage zu organisieren ist, ist die Organisation eines Shuttledienstes für Trainings- und Spielzeiten der Mannschaften von Seiten des Ausrichters notwendig.
- / Folgende Konditionen sollten besprochen worden sein:
 - Es gibt eine sportlergerechte Verpflegung (entsprechender Leitfaden wird vom DHB übermittelt) und die Unterbringung ist flexibel bei der Durchführung der Essenzeiten.
 - Es gibt die Möglichkeit separate Essensbereiche für die Teams einzurichten.
 - Die Spieler einer Nation können jeweils auf einer Etage (kurze Wege) untergebracht werden.
 - Es gibt die Möglichkeit Mehrbettzimmer zu buchen (insbesondere für Lehrgänge und U16 Maßnahmen).
 - Ein Besprechungsraum (Leinwand, Flipchart, Beamer) ist in der Unterbringung vorhanden und kostengünstig zu buchen.
 - Ggf. sind größere Zimmer für physiotherapeutische Behandlung verfügbar.
 - Der Kostenrahmen für die Unterbringung sollte sich um den Tagessatz von 75 € (Übernachtung und Vollpension) pro Person bewegen.

Trainingsplatz:

- / Es ist möglich mind. einen Hockeyplatz flexibel über den Tag verteilt nutzen zu können. Der Ausrichter versucht frühzeitig den Trainings- und Spielbetrieb entsprechend zu koordinieren, so dass ausreichend Zeitfenster für Einheiten und Spieler der Nationalteams zur Verfügung stehen.
- / Der Ausrichter stellt unterstützend nach Bedarf Trainingsequipment zur Verfügung.
- / Der Ausrichter hat zu jeder Einheit der Teams einen Ansprechpartner für den reibungslosen Ablauf der Einheiten/Spiele (z.B. Bewässern des Platzes) vor Ort abgestellt. Im Idealfall gibt es einen festen Ansprechpartner pro Mannschaft (siehe Ansprechpartner).
- / Es gibt die Möglichkeit Eis vor Ort (für den Physio) zu erhalten, Kabinen zu nutzen und Wasser für Getränke abzufüllen.
- / Es wäre wünschenswert, wenn auf der Anlage ein verschließbarer Raum für Trainings- und Torwarthequipment nutzbar wäre.

Verpflegung:

- / Idealerweise ist die sportlergerechte Verpflegung im Hotel gewährleistet und über einen Vollpensionspreis abgedeckt. Sollte dies nicht der Fall sein so wäre ein entsprechendes Verpflegungsangebot der Clubgastronomie notwendig.
- / Für Lehrgänge gelten folgende Preisrahmen:
 - Mittagessen: 15€ inkl. Getränken (Wasser, Apfelschorle)
 - Abendessen: 15€ inkl. Getränken (Wasser, Apfelschorle)
- / Die Mannschaften brauchen über die gesamte Maßnahme ausreichend Flüssigkeitszufuhr. Bei 2-3 Liter pro Tag/Person (im Sommer eher mehr) kommt eine ganze Menge an Wasserflaschen zusammen. In Hinsicht auf Aufwand und Nachhaltigkeit hat sich hier bewährt mit Wasserkästen zu arbeiten. Daher sollte eine

Bestellung einer ausreichenden Menge an Wasserkästen über den Gastronomen zum Einkaufspreis (plus kleiner Aufwandsentschädigung) möglich sein.

Material:

- / Im Normalfall haben die Nationalmannschaft den Großteil ihres Equipments dabei. Die komplizierte Reiselogistik kann es jedoch notwendig machen, die Teams mit Material zu unterstützen. Dabei handelt es sich zumeist um:
 - Trainingsmaterial
 - Hockeybälle
 - Behandlungsliegen für Physiotherapeuten
 - ...

Ansprechpartner vor Ort:

- / Zu reibungslosen Ablauf vor Ort wäre es gut einen Ansprechpartner zu haben für:
 - Platzbewässerung
 - ggf. Flutlicht
 - Schlüssel für Platz, Umkleiden (abschließbar)
 - Zugriff Material

Medizinische Notfallbetreuung:

- / Grundsätzlich sind die Mannschaften über Physiotherapeuten und Teamarzt eine grundsätzliche medizinisch versorgt. Da jedoch bei Maßnahmen in Deutschland nicht immer ein Arzt mitreist und natürlich jederzeit medizinische Notfälle auftreten können, ist es notwendig für uns Kontakte zu örtlichen medizinischen (Notfall)-Einrichtungen zu haben. Dazu zählen:
 - Sportmediziner
 - Radiologie
 - Zahnarzt
 - Allgemeinmediziner
 - Notfallambulanz
 - Apotheker
- / Idealerweise gibt es einen Ansprechpartner für uns, der die entsprechenden Kontakte herstellt.

Zusätzlich notwendige Bedingung für die Durchführung von Maßnahmen mit Länderspielen der Nationalmannschaften:

Ausrichter:

- / Der Ausrichter sorgt dafür, dass wichtige Rahmenbedingungen vorhanden sind, um die Spiele reibungslos durchzuführen, attraktiv zu gestalten und den Teams eine optimale Nachbereitung der Spiele zu gewährleisten. Dazu zählt:

- Ein Videoturm ist auf einer Kopfseite (hinter einem Tor) installiert, inkl. Stromanschluss für die Analysten (und Regenschutz bei Bedarf). Dabei ist eine ausreichende Höhe (ab 5m) für taktische Aufnahmen zwingend erforderlich und der Turm sollte genug Platz für 2-3 Personen bieten. Alternativ kann dazu auch ein Hubwagen mit entsprechender Größe bereitgestellt werden. Die Kosten hierfür trägt der Ausrichter.
 - Jede Mannschaft hat zur Spielvor- und -nachbereitung eine Kabine zur Verfügung
 - Der Platz steht schon 60 Min vor Spielbeginn (Warm-up) und noch 30 Min (Cool-down) nach Spielende zur Verfügung. Ist dies nicht möglich wird eine alternative Trainingsfläche angeboten.
 - Bei Bedarf werden Eisbäder angeboten. Hierzu sind entsprechende Tonnen/Schwimmbecken notwendig und ca. 35-50 Kg Eis pro Team. Die Kosten (Einkaufspreis ca. 1,- pro Kg) für das Eis tragen die Teams.
 - Es steht eine zuständige Person des Ausrichters als „Turnierleitung“ zur Verfügung. Der Turnierleitung obliegt die Vorbereitung des Platzes, der reibungslose Ablauf der Spiele, die Betreuung der offiziellen Schiedsrichter und das Briefing der Ballkinder.
- / Es wäre zudem folgendes wünschenswert:
- dass für jedes Länderspiel 4-6 Ballkinder organisiert werden. Die Bälle stellen die Teams. Die Ausstattung (Leibchen/Trikot) und das Briefing der Ballkinder übernimmt die Turnierleitung des Ausrichters.
 - jedes Länderspiel von einem Stadionsprecher mit entsprechender Lautsprecheranlage begleitet wird.
 - zu jedem Länderspiel nach dem Einlaufen der Teams die jeweiligen Nationalhymnen gespielt würden.
 - die Länderspiele lokal beworben werden (Vereine, Presse, Medien etc.). Die entsprechenden Vorlagen stellt der DHB.
 - ein Fotograf die Spiele begleitet und die Bilder für Berichterstattung und Presse zur Verfügung stellt.
 - der Ausrichter sich ein Konzept überlegt, wie der den Rahmen der Länderspiele für Eigenwerbung und Marketing nutzen kann.
 - der Ausrichter organisiert ein Livestreaming der Spiele.

Unterbringung:

- / Zu den grundsätzlichen Bedingungen sollte es der Unterbringung möglich sein zwei Mannschaften zu beherbergen und diese jeweils auf demselben Gang unterzubringen.

Sollte die Unterbringungen flexibel auf z.B. Essenwünsche reagieren können, kann dafür ein entsprechend höherer Kostenrahmen für die VP angesetzt werden.

Anfahrt:

- / Die Anfahrt der Mannschaften erfolgt größtenteils mittels öffentlicher Verkehrsmittel (Bahn oder Flugzeug). Daher wäre eine gute Verkehrsanbindung wichtig für die Anreise der Mannschaften.
- / Zudem sollte es die Möglichkeit geben die Mannschaften shuttlen zu können (Flughafen – Unterbringung und Unterbringung – Platz). Die Organisation obliegt dem Ausrichter. Bei fußläufiger Entfernung zwischen Platz und Unterbringung gilt das nur für die Beförderung zwischen Flughafen und Unterbringung, sofern notwendig.

Rahmenprogramm:

- / Wie unterstützen gerne den Ausrichter bei geplanten „Werbemaßnahmen“ für den Hockeysport und die Mitgliedergewinnung. Z.B.:
 - Training für die Vereinskinder
 - „Autogrammstunde“
 - Einlaufkinder
 - Interview mit dem Bundestrainer
 - Trainerrunde/Hospitation Trainer
 - etc.
- / Die gewünschten Maßnahmen müssen aber zwingend mit dem Manager/Trainer der jeweiligen Nationalmannschaft im Vorfeld (ca. 14 Tage vorher) abgestimmt werden und müssen vom Zeitaufwand in die Maßnahmenplanung der Teams passen.
- / Es können gerne weitere Ideen besprochen werden.

Zusätzliche notwendige Bedingung für die Durchführung von Turnieren der Nationalmannschaften:

Ausrichter:

- / Der Ausrichter gewährleistet einen reibungslosen Ablauf des Turnierplans.
 - Es sind ausreichend Kabinen für die Mannschaften vorhanden (Alternativ können Zelte aufgebaut werden.)
 - Die Hockeyplätze sind entsprechend gereinigt und vorbereitet.
 - Es steht für jede Mannschaft ein eigener Ansprechpartner (Liaison) für die lokale Unterstützung über das ganze Turnier hinweg zu Verfügung und ist bei Trainingseinheiten und Spielen anwesend.
 - Ein Verantwortlicher des Ausrichters unterstützt während des Turniers die offizielle Turnierleitung. Die Turnierleitung wird vom DHB organisiert.
 - Es steht für die offiziellen Schiedsrichter (plus Umpires Manager) ein Ansprechpartner für die lokale Unterstützung zur Verfügung. Die Schiedsrichter werden vom DHB organisiert.
- / Der Ausrichter lädt die deutsche Mannschaft(en) zu einem gemeinsamen Abend (inkl. Essen) ein.

- / Der Ausrichter gewährleistet eine weitreichende Werbung für das Turnier und hat auf kommunaler Ebene mögliche (finanzielle) Unterstützungen abgeklärt.
- / Der Ausrichter stellt ausreichend Fläche für Zuschauer zur Verfügung (Tribüne?)

Unterbringung:

- / Der Ausrichter hat mit einer (oder mehreren) Unterbringungen besondere Konditionen für die Mannschaften ausgehandelt. Dabei sollten der Ausrichter und der DHB noch gesonderte Konditionen ausgehandelt bekommen, da sie der Unterbringung eine hohe Auslastung in Form der weiteren internationalen Turnteilnehmer gewährleisten können.

Aufgrund des sehr vollen internationalen Kalenders und der damit verbundenen Reisen, vor allem für die Olympiakader, sind die finanziellen Anforderungen für den DHB im Jahr 2023 stark gestiegen und wir sind auf Unterstützung aus der Hockey Familie angewiesen. Idealerweise übernimmt der Ausrichter für die A Kader die Kosten für das Hotel für 4 Tage incl. Verpflegung. Für unsere U21 Teams Hotel und Verpflegung für 3 Tage.

Wenn Sie Interesse haben sich für eine unsere Nationalmannschaftmaßnahmen zu bewerben, so füllen sie bitte folgendes Dokument aus:

<https://forms.gle/m99L2RNMCjQSBDfi6>

Die Bewerbungsfrist geht bis zum **31.12.2022**.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter: ausrichtung@deutscher-hockey-bund.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!